

12010



muro[®] silox A

Lösemittelhaltige Tiefenimprägnierung alter und neuer Bausubstanz

Produktbeschreibung:

muro silox A ist ein lösemittelhaltiges, gebrauchsfertiges Tiefenimprägniermittel auf Siloxan-Basis.

Anwendungsgebiete:

muro silox A eignet sich für die Tiefenimprägnierung und Hydrophobierung aller mineralischen Untergründe. Aufgrund seines hohen Lösemittelanteils wird es bevorzugt im Fassadenbereich eingesetzt. Auch weniger saugfähige Untergründe, Mineralfarbanstriche und z.T. Natursteine lassen sich ausgezeichnet wasserabweisend ausrüsten.

muro silox A kann idealerweise auch als Tiefgrund für lösemittelhaltige Anstrichsysteme eingesetzt werden. Aufgrund seiner Alkalibeständigkeit eignet sich **muro silox A** als Bautenschutz im Neubaubereich ebenso hervorragend wie bei der Altbausanierung.

Wirkungsweise (Eigenschaften):

muro silox A

- ist äußerst niedermolekular und niedrigviskos, dringt somit tief in mineralische Baustoffe ein.
- trocknet kleb- und rückstandsfrei auf der Baustoffoberfläche aus.
- ist farblos-transparent und verursacht keinerlei farbliche Veränderungen der behandelten Flächen.
- weist auch auf frischen Untergründen hohe Alkalibeständigkeit auf.
- wird auf trockenen oder leicht feuchten Untergrund appliziert.
- bewirkt dauerhafte Wasserabweisung auch gegen Schlagregen, verbesserte Frost- und Tausalzbeständigkeit, sowie geringere Verschmutzungsneigung.
- beeinträchtigt die Diffusionsfähigkeit des Untergrundes in keinster Weise.
- wirkt energiesparend, also umweltbewußt und sollte bei jeder Sanierung als preiswerte Schutzmaßnahme obligatorisch sein.

Güteüberwachung:

Eigenüberwachung durch unser **muro-Labor**.

Verarbeitungshinweise auf der Rückseite beachten!

Technische Daten:

Materialbasis	lösemittelhaltiges, oligomeres Siloxan
Aussehen	farblos, klar, dünnflüssig
Wirkstoffgehalt	6,8 Gew. %
Dichte	0,80 kg/l
Viskosität	1,0 m Pa•s
Baustofftemperatur	nicht unter 0°C
Verbrauch	0,3 - 1,0 l/m ² je nach Anwendung und Saugfähigkeit des Untergrundes
Lagerung	kühl, trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
Lagerfähigkeit	original verschlossen max. 1 Jahr
Lieferform	10 l, 30 l, 200 l Gebinde

Alle Technischen Daten beziehen sich auf Laborbedingungen 20°C/65% r. F.

Verarbeitung:

Vorbehandlung:

Zu imprägnierende Flächen sollten sauber und weitgehend trocken sein. Gegebenenfalls ist vorher durch Hochdruckdampfstrahlen oder Sandstrahlen (trocken oder naß) zu reinigen. Der Einsatz chemischer Fassadenreiniger wird nicht empfohlen. Nicht zu imprägnierende Flächen sind sorgfältig abzudecken. **muro silox A** kann bereits nach 24 Stunden auf den frischen Mörtel oder Beton appliziert werden.

Imprägnierung:

Die gebrauchsfertige Imprägnierlösung wird im drucklosen Sprüh-, Streich- oder Tränkverfahren in mindestens zwei Arbeitsgängen satt aufgebracht. Hierbei muß naß in naß gearbeitet werden. Die Wartezeit zwischen mehreren Tränkungen beträgt max. 1 Stunde. Es ist auf gleichmäßigen Auftrag zu achten. Es darf kein überschüssiges Material an der Oberfläche stehen bleiben.

Verbrauch: Mineralischer Putz ca. 1 l/m²
Ziegelmauerwerk ca. 1 l/m²
Faserbeton ca. 0,3 l/m²
je nach Anwendung und Saugfähigkeit des Untergrundes

Wir empfehlen dem Anwender, den genauen Imprägniermittelbedarf an einer Probefläche zu ermitteln.

Der Verbrauch für die Hydrophobierung lösemittelhaltiger Anstrichsysteme oder als Grundierung ist natürlich geringer.

Nach Möglichkeit sind klar abzugrenzende Bauabschnitte in einer Arbeitsfolge zu behandeln.

Hydrophobierung:

Oftmals ist es ratsam, lösemittelhaltige Anstrichsysteme zusätzlich wasserabweisend auszurüsten. Gleichzeitig wird damit der Anstrich pflegeleichter und neigt weniger zu Vergilbungen bzw. Verschmutzungen. Die Applikation erfolgt völlig analog zur Imprägnierung. Hier sind zwei Arbeitsgänge empfehlenswert, wiederum naß in naß. Die Wartezeit zwischen zwei Tränkungen beträgt max. 1 Stunde. Es ist auf gleichmäßigen Auftrag zu achten. Es darf kein überschüssiges Material auf der Anstrichoberfläche stehen bleiben. Nach Möglichkeit sind klar abzugrenzende Bauabschnitte in einer Arbeitsfolge zu behandeln.

Anmerkung:

Die Angaben dieses Merkblattes beruhen auf unseren werkseitigen Untersuchungen und Erprobungen, sowie auf Praxiserfahrungen. Unsere Verarbeitungshinweise sind jedoch wegen der unterschiedlichen Gegebenheiten am Bau unverbindlich. Wir empfehlen dem Anwender, sich vor Beginn der Arbeiten mit den in Frage kommenden Produkten und Arbeitstechniken in einem Versuch vertraut zu machen. Dieses technische Merkblatt verliert bei Erscheinen einer neuen Ausgabe seine Gültigkeit.



muro Bauprodukte GmbH
Brennhäuser Str. 2
D-97528 Sulzdorf a.d.L.

☎ 09763 / 93079-0

☎ 09763 / 93079-29

✉ technik@muro-vertrieb.de

🌐 www.muro-bauprodukte.de

Grundierung:

muro silox A ist des weiteren als Grundierung unter lösemittelhaltigen Anstrichsystemen optimal geeignet. Die Haftfestigkeit wird dadurch ebenso drastisch erhöht wie die Lebensdauer des Anstriches durch Reduzierung der Wasserunterläufigkeit.

Das gebrauchsfertige **muro silox A** wird dabei völlig analog im drucklosen Sprüh-, Streich- oder Tränkverfahren appliziert. In der Regel genügt ein Auftrag. Es darf kein überschüssiges Material an der Oberfläche stehen bleiben. Der anschließende Farbanstrich erfolgt grundsätzlich naß in naß. Die Wartezeit beträgt max. 1 Stunde.

Hinweise:

- muro silox A** enthält organische Lösemittel, die evtl. ausgehärtete Kunststoffe auflösen oder aufquellen lassen.
- Bei Vollwärmeschutzsystemen auf Styroporbasis muß deshalb auf **muro silox W** ausgewichen werden.
- Möglichst nur im Freien arbeiten oder für ausreichende Belüftung sorgen, Behälter geschlossen halten.
- Der Wirkstoff in **muro silox A** reagiert mit Luftfeuchtigkeit. Behälter trocken lagern und schon deshalb immer gut verschließen.
- Glas, eloxierte Teile, Metall und Holz vor Verunreinigung schützen.
- Die Reinigung verschmutzter Teile, Werkzeuge und Geräte erfolgt mit **muro EP-** oder **PU-Reiniger**.

Gefahrenhinweise:

- Entzündlich.
- Reizt die Augen.

Sicherheitsratschläge:

muro silox A ist "reizend" (Gefahrensymbol Xi) im Sinne der Gefahrstoffverordnung vom 26.08.1986.

muro silox A ist außerdem entzündlich (VbF A II).

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren und dicht geschlossen halten.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Dampf nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Keine größeren Mengen in Grundwasser oder Kanalisation gelangen lassen,

Wassergefährdungsklasse WGK = 1.

Die Abfallbeseitigung erfolgt nach den für Sondermüll gültigen Bestimmungen.